



BEDIENUNGSANLEITUNG

AMB761

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR TRAGBARE KLIMAGERÄTE MIT R407c

EINFÜHRUNG

ERLÄUTERUNG DER KOMPONENTEN

FERNBEDIENUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG

WARTUNG

FEHLERSUCHE

GERÄTESCHUTZ

INSTALLATIONSANLEITUNG

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses tragbaren Klimageräts entschieden haben. Dieses Klimagerät wird wesentlich zur Verbesserung des Komforts in Ihrer Wohnung, Ihrem Ferienhaus oder im Büro beitragen. Es kann leicht von einem Raum in den nächsten verstellt werden und ist mit wenigen Handgriffen stets einsatzbereit.

Es handelt sich um ein Multifunktionsgerät zum Luftaustausch und zur Luftverbesserung und es bietet folgende Funktionen:

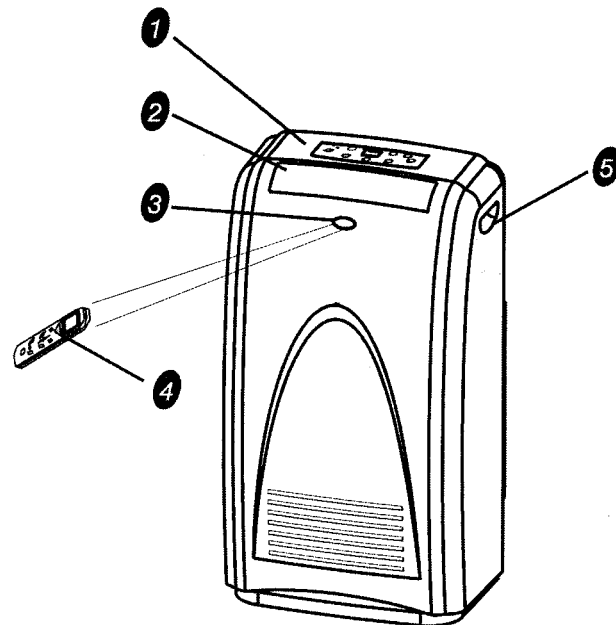
Luftkühlung, Luftentfeuchtung, Heizen (nur Heizmodelle) und unabhängiger Lüfterbetrieb.

Dieses Handbuch liefert Ihnen die Informationen, die für die korrekte Behandlung und Pflege Ihres neuen Klimageräts unerlässlich sind. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um die Anleitungen gründlich durchzulesen. Bei korrekter Pflege wird das Gerät Ihnen für lange Zeit viel Freude bereiten.

Elektrische Daten

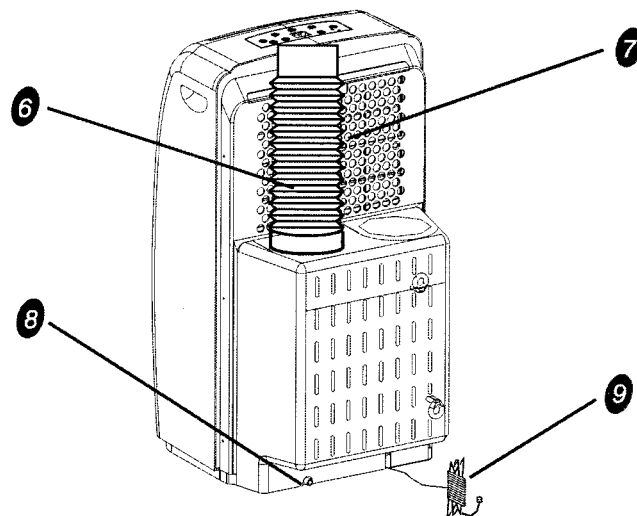
1. Sämtliche Elektroarbeiten sind in Übereinstimmung mit den einschlägigen örtlichen Bestimmungen und von einem qualifizierten Fachmann durchzuführen. Falls Sie irgendwelche Zweifel oder Fragen zu den nachfolgenden Anleitungen haben, wenden Sie sich bitte an einen Fachmann.
2. Überprüfen Sie das örtliche Stromnetz und lösen Sie alle eventuell auftretenden Anschlussprobleme, bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen.
3. Zu Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit wird dieses Gerät über das Netzkabel geerdet, sobald es an eine passende Wandsteckdose angeschlossen wird. Falls Sie bezüglich der korrekten Erdung der Wandsteckdosen in Ihrer Wohnung Zweifel haben, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
Falls die Verwendung eines Verlängerungskabels dennoch unumgänglich ist, ausschließlich dicke Kabel benutzen (erhältlich in den meisten Elektrofachgeschäften).

ERLÄUTERUNG DER KOMPONENTEN



Vorderseite

Rückseite



Vorderseite

- ❶ - Bedienblende
- ❷ - Kaltluftauslass
- ❸ - Signalempfänger
- ❹ - Fernbedienung
- ❺ - Tragegriff

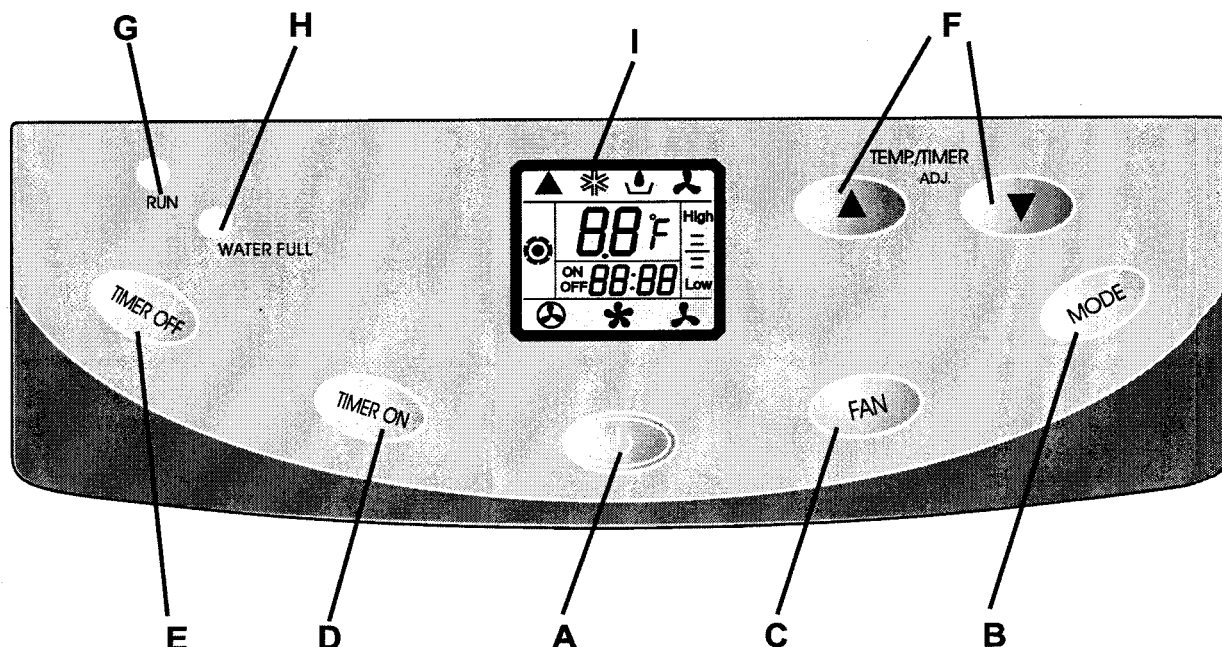
Rückseite

- ❻ - Abluftschlauch
- ❼ - Lufteinlass f. Verdunster
- ❽ - Ablassöffnung
- ❾ - Netzkabel

HINWEIS:

Die Abbildung zeigt ein stark vereinfachtes System. Ihr eigenes Gerät kann völlig anders aussehen.

Bedienfeld



- A** - EIN/AUS-Taste: zum Ein- oder Ausschalten des Geräts
- B** - Modus-Taste: zur Wahl der Betriebsart
- C** - Lüftertaste: zur Wahl der Lüfterdrehzahl
- D** - Einschaltzeit-Taste: zur Programmierung oder Abschaltung der Einschaltzeit
- E** - Ausschaltzeit-Taste: zur Programmierung oder Abschaltung der Ausschaltzeit
- F** - Tasten zur Einstellung von TEMP./TIMER: zur Wahl der Temperatur und Einstellung der Uhrzeit oder des Timers
- G** - Betriebsanzeige (grün): leuchtet, wenn das Gerät in Betrieb ist
- H** - "Auffangbehälter voll"-Anzeige (rot): leuchtet auf, wenn das Kondenswasser abgelassen werden muss
- I** - LCD-Display: abgesehen von der Temperaturanzeige identisch mit dem LCD-Display der Fernbedienung.

88 °C Anzeige der Raumtemperatur
 Blinkt: Anzeige der eingestellten Temperatur

FERNBEDIENUNG

Die Fernbedienung überträgt die Signale zum Gerät.

A. Taste EIN/AUS

Mit dieser Taste wird die Klimaanlage ein- oder ausgeschaltet.

B. MODUS-Taste

Zur Wahl der Betriebsart.

C. LÜFTER-Taste

Zur Einstellung der Lüfterdrehzahl auf Automatik, schnell oder langsam.

D. Tasten zur Einstellung der RAUMTEMPERATUR

Zur Wahl der Raumtemperatur.

Zur Einstellung der Uhrzeit oder des Timers.

Wenn die Tasten zugleich gedrückt werden, zeigt das Temperaturdisplay abwechselnd * und * an.

E. PENDEL-Taste

Zur Verstellung des Luftstroms.

F. Taste "6. Sinn"

Zum direkten Einschalten der Klimaautomatik, unabhängig davon, ob das Gerät eingeschaltet ist oder nicht.

G. Ausschaltzeit-Taste

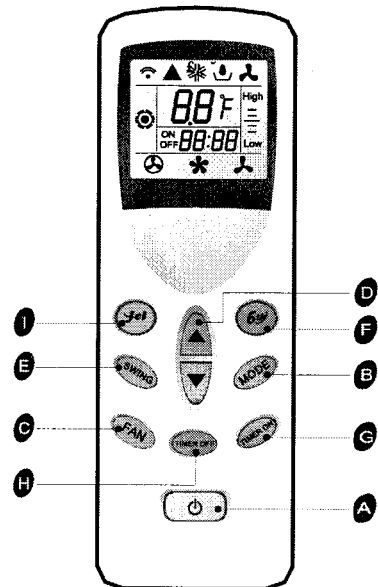
Zur Programmierung oder Abschaltung der Ausschaltzeit.

H. Einschaltzeit-Taste

Zur Programmierung oder Abschaltung der Einschaltzeit.

I. JET-Taste (Für das Kühlgerät)

Zum Ein- oder Ausschalten der Schnellkühlung.



Symbole auf der LCD-Anzeige:



Signalübertragung
Betriebsart "6. Sinn"
Betriebsart Kühlen
Betriebsart Trocknen



Nur Lüfterbetrieb
Automatische Lüfterdrehzahl
Hohe Lüfterdrehzahl
Niedrige Lüfterdrehzahl
Display Temperatureinstellung

High

==

==

==

Low

00:00

00:00

Zur Temperatureinstellung im 6. Sinn-Modus oder der Betriebsart Trocknen (Siehe Seite 10 "Der 6. Sinn-Modus im Detail")
Anzeige f. Einschaltzeit und Ausschaltzeit / Uhrzeitdisplay

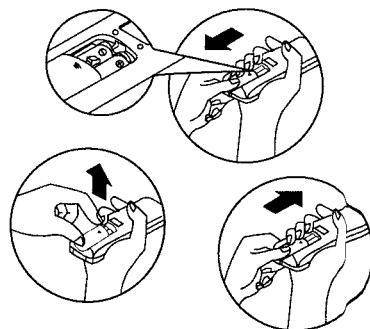
Alle Betriebsarten und entsprechenden Funktionen werden auf den folgenden Seiten detailliert erläutert. Sämtliche Funktionen können an der Bedienblende ausgewählt werden, mit Ausnahme von dreien: JET, 6. Sinn und SWING.

Batterien einlegen

- Batteriedeckel in Pfeilrichtung abnehmen.
- Neue Batterien einlegen und dabei auf die korrekte Polung (+) und (-) achten.
- Deckel wieder aufschieben.

Hinweis:

- Sie benötigen zwei LR03 AAA (1,5 V) Batterien. Keine wiederaufladbaren Batterien verwenden. Wenn das Display trübe wird, die alten Batterien durch neue desselben Typs ersetzen.



Aufbewahrung und Tipps für den Einsatz der Fernbedienung

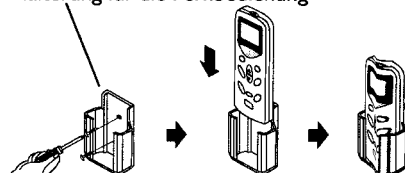
Die Fernbedienung kann an einem Wandhalter eingehakt werden.

HINWEIS: Die Halterung für die Fernbedienung ist als Zubehör erhältlich.

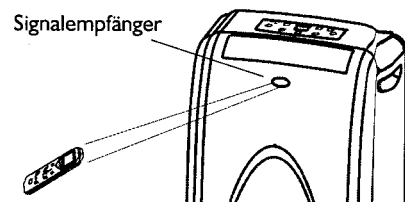
Verwendung der Fernbedienung

Zur Bedienung des Klimageräts die Fernbedienung auf den Signalempfänger des Geräts richten. Die Fernbedienung kann die Klimaanlage bis zu einer Entfernung von 7 m steuern, wenn sie exakt auf den Signalempfänger gerichtet wird.

Halterung für die Fernbedienung



Signalempfänger



BEDIENUNGSANLEITUNG

Betriebsarten

1. Auswahl der Betriebsart

Nach jedem Drücken der Taste **MODUS** wechselt die Betriebsart in folgender Reihenfolge:

6. SINN → KÜHLEN * → TROCKNEN ☼ → NUR LÜFTER 人

2. "LÜFTER"-Modus

Nach jedem Drücken der Taste "LÜFTER" wechselt die Lüfterdrehzahl wie folgt:

AUTO ⚙ → SCHNELL * → LANGSAM 人

WICHTIG:

- Im Modus "NUR LÜFTER" sind nur "SCHNELL" und "LANGSAM" verfügbar.
- Im Modus "TROCKNEN" dreht der Lüfter automatisch "LANGSAM". Die Taste "LÜFTER" ist in dieser Betriebsart ohne Funktion.

3. Einstellung der Temperatur



Einmaliges Drücken erhöht die Temperatur um 1 °C

Einmaliges Drücken senkt die Temperatur um 1 °C

Einstellungsbereich für die Temperaturen:

KÜHLEN	18°C - 32°C
TROCKNEN	Raumtemperatur ± 2 °C
NUR LÜFTER	keine Vorwahl verfügbar

4. Einschalten

Die Taste drücken. Sobald das Gerät das Signal empfängt, leuchtet die Anzeige RUN auf der Inneneinheit auf.

Die Betriebsarten 6. Sinn, Trocknen, Einschaltzeit und Ausschaltzeit werden auf den folgenden Seiten erläutert.

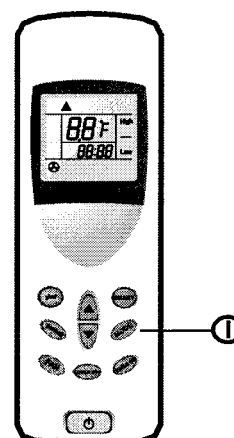
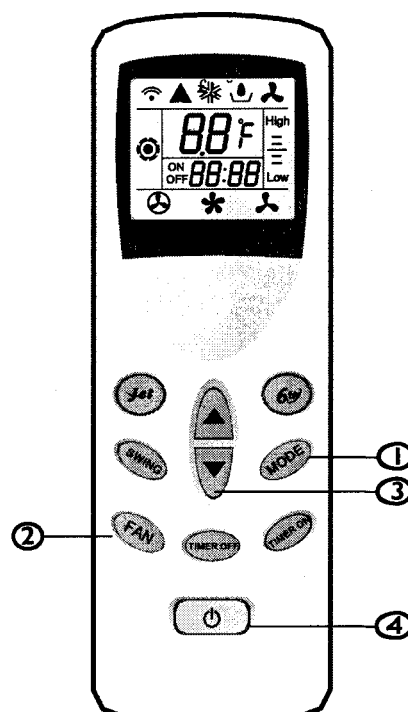
WICHTIG:

- Wird während des Betriebs die Betriebsart geändert, reagiert das Gerät nicht immer sofort. Warten Sie etwa drei Minuten.
- Warten Sie drei Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Kühlmodus

Zur Raumkühlung kann das Gerät wie folgt eingesetzt werden:

1. Die Modus-Taste drücken und den Kühlmodus wählen.
2. Die Lüftertaste drücken und die Lüfterdrehzahl wählen.
3. Die gewünschte Temperatur kann auch durch Drücken der Temperatur-Taste eingestellt werden.
4. Nach Durchführung der o.a. Schritte die EIN/AUS-Taste drücken: das Gerät schaltet auf Kühlmodus.
5. Durch Drücken der PENDEL-Taste kann der Luftstrom eingestellt werden; zum Einschalten einmal, zum Abschalten noch einmal drücken.



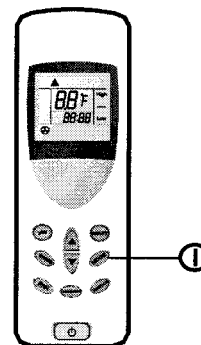
Trockenmodus

Mit dieser Funktion wird der Raum entfeuchtet.

1. Die Modus-Taste drücken und den Trockenmodus wählen.
2. Die gewünschte Temperatur kann durch Drücken der Temperatur-Taste eingestellt werden.
3. Die EIN/AUS-Taste drücken: das Gerät schaltet auf Trockenmodus.
4. Durch Drücken der PENDEL-Taste kann der Luftstrom eingestellt werden; zum Einschalten einmal, zum Abschalten noch einmal drücken.

Hinweis:

- Der Trockenmodus kann nicht zur Raumkühlung verwendet werden.
- Für den Trockenmodus ist ein Heißluftschlauch erforderlich.
- Im Trockenmodus regelt das Gerät die Lüfterdrehzahl automatisch, die Lüftertaste ist also funktionslos.



Ergänzende Hinweise

1. Wird der Kühl- oder Trockenmodus gewählt, während das Gerät sich in einer anderen Betriebsart befindet, wird der Verdichter vorübergehend abgeschaltet. 3-5 Minuten warten, dann kann das Gerät wieder eingeschaltet werden. Währenddessen keine Taste drücken, sonst wird die Verzögerungszeit neu gestartet.
2. Im Kühl- oder Trockenmodus schaltet das Gerät den Verdichter und den Nur-Lüfter-Betrieb ab, wenn die Raumtemperatur die eingestellte Temperatur erreicht hat.

6. Sinn-Modus

Durch Drücken der 6.Sinn-Taste schaltet das Gerät auf Automatikbetrieb, unabhängig davon, ob das Gerät eingeschaltet ist oder nicht. In diesem Modus werden Temperatur und Lüfterdrehzahl je nach aktueller Raumtemperatur gesteuert. Wenn das Gerät im Kühlmodus ist, ändert sich die Lüfterdrehzahl durch Drücken der Lüftertaste im 6. Sinn Modus in der Reihenfolge: Auto-Schnell-Langsam; Wenn das Gerät im Trockenmodus ist, stellt sich das LCD-Display dar wie in der nebenstehenden Abbildung, auch wenn nur die automatische Drehzahlregelung zur Verfügung steht.

Die Betriebsart und Temperatur werden abhängig von der Raumtemperatur geregelt.

Modelle nur mit Kühlung

Innenraumtemperatur	Betriebsmodus	Zieltemperatur
26 °C oder weniger	TROCKNEN	Die Raumtemperatur nimmt nach 3 Minuten Betriebszeit um 1,5 °C ab
Über 26	KÜHLEN	26 °C

WICHTIG: Die Taste "6. Sinn" ist im JET-Modus nicht aktiv.

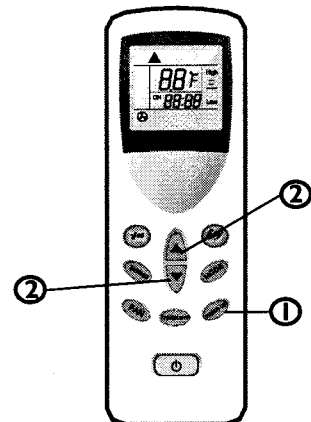
Hinweis: Temperatur, Luftstrom und Richtung werden automatisch durch den 6. Sinn-Modus gesteuert. In einem Bereich von +/-1 °C kann die Temperatur auf Wunsch mit der Fernbedienung nachgeregelt werden. Eine Änderung um +/-2 °C kann im 6. Sinn-Modus von Hand eingestellt werden

Ihr Empfinden	Taste	Einstellvorgang
etwas wärmer Bis zu 2 °C höher kann eingestellt werden		Einmal drücken, um die Temperatur um 1 °C zu senken
		Zweimal drücken, um die Temperatur um 2 °C zu senken
etwas kühler Bis zu 2 °C niedriger kann eingestellt werden		Einmal drücken, um die Temperatur um 1 °C zu erhöhen
		Zweimal drücken, um die Temperatur um 2 °C zu erhöhen
Unangenehmes Gefühl durch zu geringen Luftstrom.		Bei jedem Tastendruck wechselt die Lüfterdrehzahl zwischen Schnell, Mittel und Langsam.
Unangenehmes Gefühl durch falsche Luftstromrichtung.		Nach einmaligem Drücken beginnt die Belüftungsklappe zu rotieren und ändert kontinuierlich die Richtung des vertikalen Luftstroms. Ein weiteres Drücken hält die Belüftungsklappe an. Hinweis: Es gibt keine Swing-Taste an der Bedienblende. Zur Aktivierung der Pendelfunktion an der Bedienblende die Lüftertaste für 3 Sekunden drücken. Zum Deaktivieren der Funktion die Lüftertaste erneut für 3 Sekunden drücken.

Einstellung der Einschaltzeit

Dieser Modus ist sehr angenehm, wenn Sie ihn morgens beim Verlassen des Hauses mit der Einschaltzeit-Taste aktivieren, um abends bei der Rückkehr die gewünschte Temperatur zu haben.

Beim Drücken der Einschaltzeit-Taste blinken die Anzeigen EIN und 12:00 am Display.



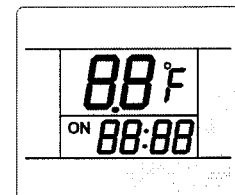
Die Taste Δ bzw. ∇ einmal drücken: die vorgewählte Zeit läuft um jeweils 10 Minuten vor bzw. zurück. Die Taste einige Sekunden drücken: die vorgewählte Zeit läuft um jeweils 20 Minuten vor bzw. zurück. Es kann eine Vorwahlzeit bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Nach der Einstellung der Vorwahlzeit erneut die Einschaltzeit-Taste drücken und damit die Einschaltzeit zu bestätigen.

Abschaltung der Einschaltzeit

Zur Abschaltung der Einschaltzeit die Einschaltzeit-Taste für 3 Sekunden drücken.

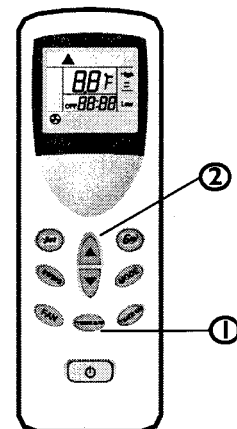
Einstellung der Ausschaltzeit

Programmierung der Ausschaltzeit mit der Ausschaltzeit-Taste. Die Vorgehensweise ähnelt der für den Einschaltzeit-Modus.



Einstellung der Uhrzeit

Die Uhrzeit kann in jedem Modus eingestellt werden. Einschaltzeit- und Ausschaltzeit-Taste gleichzeitig drücken: Am Display blinkt die Anzeige 12:00. Die Uhrzeit kann eingestellt werden. Einmal Δ drücken: die Uhrzeit läuft um 1 Minute zurück. Die Taste einige Sekunden drücken: die Zeit läuft um 10 Minuten zurück.

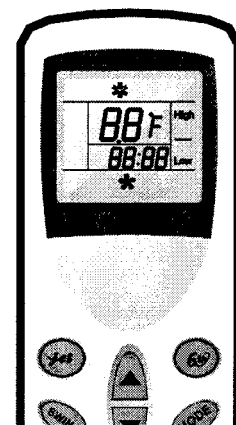


JET-Modus

- Die Schnellkühlung arbeitet mit hoher Lüfterdrehzahl und automatischer Temperatureinstellung auf 18 °C (64+).
- Mit dem JET-Modus wird die Schnellkühlung ein- und ausgeschaltet. Der JET-Modus kann aktiviert werden, wenn das Gerät läuft oder eingeschaltet ist.
- Im JET-Modus können die Luftstromrichtung oder der Timer geregelt werden. Um den JET-Modus auszuschalten, eine der Tasten JET, MODUS, LÜFTER, EIN/AUS oder TEMPERATUREINSTELLUNG drücken. Das Display kehrt dann in die ursprüngliche Betriebsart zurück.

Hinweis:

- Das Gerät arbeitet im JET -Modus mit der vorgegebenen Temperatur von 18 °C, bis Sie eine der vorgenannten Tasten drücken.
- Die Taste "6. Sinn" ist im JET-Modus nicht aktiv.



WARTUNG

Gerätewartung

Netzstecker ziehen

Gerät vor dem Ziehen des Netzsteckers ausschalten.

Mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen

Ist das Gerät stark verschmutzt, mit lauwarmem Wasser (unter 40 °C) abwaschen.

- Mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen

Gerät niemals mit leicht flüchtigen Stoffen wie Benzin oder Polierpulver reinigen.

Niemals Wasser auf das Gerät sprühen

- Stromschlaggefahr!

Wartung des Luftfilters

Die Reinigung des Luftfilters ist etwa alle 100 Betriebsstunden notwendig.

Wie folgt reinigen:

Gerät ausschalten und Filter abnehmen

1. Gerät zuerst ausschalten und Luftfilter nach oben abnehmen.

Reinigen und wieder einbauen

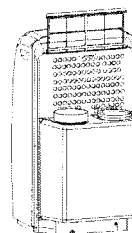
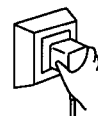
2. Ist der Filter stark verschmutzt, mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen und Sie an der Luft trocknen lassen. Nach dem Reinigen nicht in der Sonne, sondern an einem kühlen Ort trocknen lassen und anschließend einbauen.

WICHTIG:

Wird das Gerät in staubiger Umgebung betrieben, den Filter alle zwei Wochen reinigen.

Wartung nach dem Betrieb

1. Falls das Gerät für längere Zeit nicht benutzt werden soll, den Gummistopfen an der Ablassöffnung ziehen, damit das Kondenswasser ablaufen kann.
2. Das Gerät an einem sonnigen Tag einige Stunden im Lüftermodus betreiben, um den Innenbereich auszutrocknen.
3. Das Gerät abschalten und den Netzstecker ziehen, die Batterien aus der Fernbedienung nehmen und das Gerät an einem sicheren Ort verwahren.
4. Luftfilter reinigen und wieder einbauen.
5. Abluftschläuche abziehen und an einem sicheren Ort verwahren. Die Abluftöffnung dicht verschließen.



FEHLERSUCHE

Problem

Gerät läuft nicht

Gerät läuft nur für kurze Zeit

Keine kalte Luft

Wasser tritt aus, wenn das Gerät bewegt wird

Gerät läuft nicht und "Auffangbehälter voll"-Anzeige leuchtet auf

Prüfung

- Schutzschalter oder Sicherung defekt?
- 3 Minuten warten und erneut einschalten; möglicherweise blockiert die Geräteschutzvorrichtung das Gerät.
- Batterien der Fernbedienung leer?
- Netzstecker gezogen?
- Liegt die eingestellte Temperatur im Bereich der Raumtemperatur? Die eingestellte Temperatur niedriger einstellen.
- Lufterin- und/oder -auslass des Geräts behindert.
- Ist eine Tür oder ein Fenster offen? Ist ein anderer Verbraucher, wie Heizgerät, Lampe usw. in Betrieb?
- Der Filter ist verschmutzt, reinigen.
- Luftaus- oder einlass behindert.
- Eingestellte Temperatur zu hoch.
- Vor dem Umstellen das Kondenswasser ablassen.
- Gummistopfen ziehen und Wasser ablaufen lassen.
- Tritt dieser Zustand häufiger auf, den Kundendienst rufen.

GERÄTESCHUTZ

Arbeitsweise

Die Geräteschutzeinrichtung schaltet das Gerät bei den in der Tabelle aufgelisteten Ereignissen ab.

KÜHLEN	Außentemperatur ist über 43 °C
	Raumtemperatur ist unter 18 °C
TROCKNEN	Raumtemperatur ist unter 18 °C

Läuft das Gerät in den Betriebsarten **“KÜHLEN”** oder **“TROCKNEN”** und ein Fenster oder eine Tür sind geöffnet, tropft Kondenswasser aus dem Luftauslass, wenn die Luftfeuchtigkeit mehr als 80 % beträgt.

Funktionen der Geräteschutzvorrichtung

- **Die Geräteschutzvorrichtung stoppt das Gerät in folgenden Fällen:**
- Sofortiger Neustart der Einheit nach Abschalten oder nach Betriebsartänderungen während des Betriebs, bevor 3 Minuten verstrichen sind.
- Nach dem Anschluss an das Stromnetz und dem sofortigen Einschalten können bis zu 20 Sekunden vergehen, bis das Gerät reagiert.
- Wird das Gerät wieder eingeschaltet, nachdem es vom Netz getrennt und wieder daran angeschlossen wurde, schaltet es auf die ursprüngliche Betriebsart, und Einschaltzeit und Ausschaltzeit müssen erneut programmiert werden.

Wasserablauf

Im KÜHL- und TROCKEN-Modus leuchtet u. U. die **“Auffangbehälter voll”**-Anzeige (rot) auf. Netzstecker ziehen, das Gerät an einen geeigneten Ort verschieben, den Gummistopfen ziehen und das Wasser ablaufen lassen. Anschließend den Gummistopfen wieder einsetzen, sonst läuft Wasser aus.

Falls das Gerät an einem Standort mit einer Ablaufvorrichtung aufgestellt wird, kann der Ablaufschlauch an die Ablassöffnung angeschlossen werden, damit das Kondenswasser ständig ablaufen kann.

INSTALLATIONSANLEITUNG

Installationszubehör

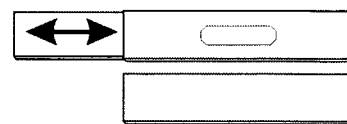
Beschreibung	Menge
Abluftschlauch	1/Satz
ausziehbar von 17 3/4"(45 cm) bis 70 5/8"(180 cm)	
Adapter für Fensterauslass	2/Satz
Adapter	1 St
Schieberkit f. Fenster/Lichthoftür	3/Satz
von 28 3/8"(72 cm) bis 55 5/8"(140 cm)	

Einbau des Fensterkits

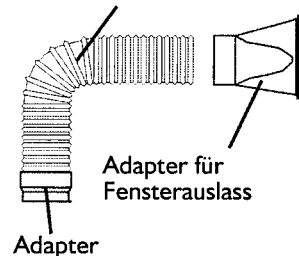
Der Fensterkit eignet sich für nahezu alle üblichen vertikalen und horizontalen Fensterinstallationen. Bei bestimmten Fenstertypen kann jedoch eine Anpassung des Kits erforderlich sein. Auf den nachstehenden Abbildungen 1 und 2 sind die minimalen und maximalen Fensteröffnungen ersichtlich.

Hinweis: Der Fensterkit wird nur für bestimmte Modelle geliefert.

Schieberkit f. Fenster/Lichthoftür



Abluftschlauch



Adapter für Fensterauslass

Adapter

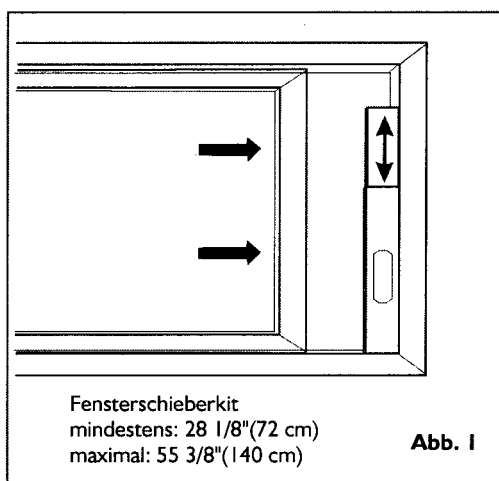


Abb. 1

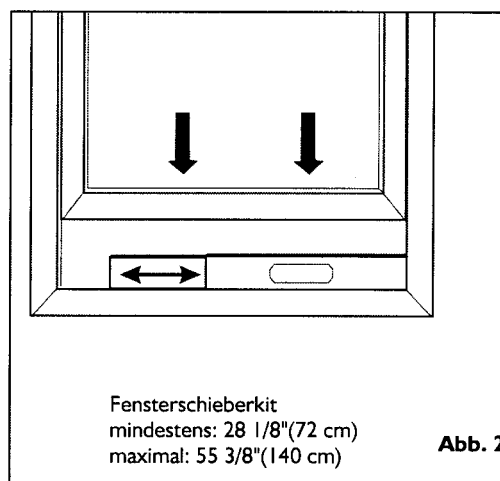


Abb. 2

Wahl des optimalen Aufstellungsortes

- Neben einem Fenster, einer Tür oder einer Balkontür.
- Mindestens 50 cm Abstand zwischen dem Luftauslass und der Wand oder anderen Hindernissen lassen.
- Ein Ende des Abluftschlauchs an den Luftauslass an der Geräterückseite anschließen.
- Den Abluftschlauch ausziehen, um sicherzustellen, dass genügend Freiraum zwischen dem anderen Schlauchende und der Fenster-, Tür-, Balkontür- bzw. Wandöffnung verbleibt.
- Luftaus- und einlass dürfen nicht durch Schutzgitter oder andere Hindernisse behindert werden.

Installationsanleitung

- Luftaus- und einlass im Innenbereich dürfen nicht durch Schutzgitter oder andere Hindernisse behindert werden.
- Das Ende des Abluftschlauchs darf nicht durch Fensterläden oder andere Hindernisse behindert werden.
- Bei der Montage den Abluftschlauch nicht knicken, sondern gerade verlegen wie in Abbildung 3 gezeigt.
- Im Kühl- und Trockenmodus sammelt sich das Kondenswasser im Auffangbehälter. Bei vollgelaufenem Auffangbehälter leuchtet die "Auffangbehälter voll"-Anzeige (rot) auf, am LCD erscheint der Buchstabe "E" und das Gerät schaltet sich automatisch ab. Netzstecker und Gummistopfen an der Geräterückseite ziehen und das Wasser in einen Behälter oder an einem geeigneten Ort ablaufen lassen.

Hinweis: Wenn die "Auffangbehälter voll"-Anzeige aufleuchtet, muss das Wasser erst abgelassen werden, bevor das Gerät wieder in Betrieb genommen werden kann.

Installationsreihenfolge

Vor der Installation des Geräts

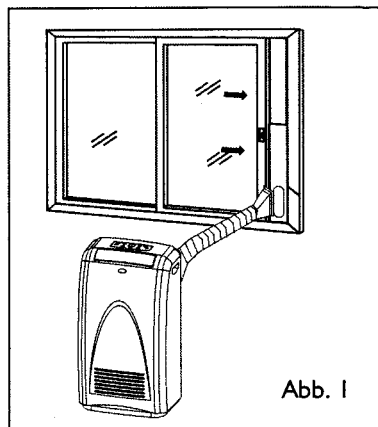
1. Einen geeigneten Standort mit gut erreichbarer Steckdose wählen.
2. Den flexiblen Abluftschlauch und den Fensterschieberkit wie auf Abb. I gezeigt installieren.

Hinweis: Bei der Installation und während des Betriebs darauf achten, dass die Schläuche nicht von Vorhängen oder anderen Gegenständen eingeklemmt werden.

3. Das Gerät an eine geerdete Steckdose anschließen. Die Stromversorgung muss den Daten auf dem Typenschild entsprechen.
4. Zum Einschalten des Geräts die Ein/Aus-Taste drücken.

Hinweis: Kein normales Verlängerungskabel verwenden. Falls die Verwendung eines Verlängerungskabels unumgänglich ist, ausschließlich für "Klimageräte" zugelassene Kabel benutzen.

(Erhältlich in den meisten Elektrofachgeschäften)



Bemerkungen

- Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Installation und dem Betrieb des tragbaren Klimageräts sorgfältig durch.
- In das Kühlmittelsystem darf keine Luft gelangen. Es darf kein Kühlmittel auslaufen, wenn das Gerät bewegt wird.
- Führen Sie nach der Installation einen Testlauf durch und beobachten Sie alle Betriebsabläufe.
- Der Sicherungstyp ist 50T, Nennstrom 2,5 A, T, bei 250 V. Der Stromkreis ist vom Kunden mit einer Sicherung, die für die maximale Stromaufnahme bemessen ist, zu sichern.